



Startseite / Gemeinden / Bad Oeynhausen / Aktuelles / NAK Chor im Internationalen Gottesdienst

NAK Chor im Internationalen Gottesdienst

Bad Oeynhausen. Die Neupostolische Kirchengemeinde ist Vollmitglied in der Ortsgruppe Arbeitskreis Christlicher Kirchen (ACK) Bad Oeynhausen-Innenstadt.

Im Zuge der Arbeitsergebnisse kam der Gedanke auf, hin und wieder in den anderen ACK-Mitgliedsgemeinden hospitierend tätig zu werden. Daraus entwickelte sich in Gesprächen die Idee, im Jahresabschluss-Gottesdienst der Internationalen Gemeinde Bad Oeynhausen unterstützend dabei zu sein.

Am ersten Adventssonntag, 3. Dezember 2023 war es dann soweit. Der Chorleiter Marc Bloch aus der Neupostolischen Kirchengemeinde Vlotho konnte Mitglieder der Chöre aus Vlotho und Bad Oeynhausen dazu gewinnen, an dem Internationalen Gottesdienst unterstützend teilzunehmen.

So wurden von den etwa 20 Sängerinnen und Sängern die zwei bekannten, jedoch selten zu Gehör gebrachten Chorsätze „Joy to the World“ und „Hark! The Herald Angels Sing“ freudig vorgelesen.

Ebenfalls erstmals mit dabei war auch der Flötenkreis um Sylke Cremer, Ev. Jugendreferat im Kirchenkreis Vlotho, sowie begleitende Klaviermusik.

Die Lesungen aus Jesaja 2,1-5 wurden in fünf, teils fernöstlichen Sprachen vorgetragen sowie eine weitere Lesung in Leichter Sprache.

Leitende Pfarrerin für den Internationalen Gottesdienst ist Elsie Joy de la Cruz. Sie wird gelegentlich unterstützt von Ihrem Ehemann, Pfarrer Dr. Christian Hohmann. An diesem Adventssonntag wurde die Predigt allerdings von der Superintendentin des Kirchenkreises Vlotho, Dorothea Goudefroy, übernommen. Die Überschrift zu dem Gottesdienst lautete: „Advent bedeutet (auch) die Sehnsucht nach Frieden.“

Der Internationale Gottesdienst ist mehrsprachig und für alle Interessierten aus Bad Oeynhausen und Umgebung offen. Er findet in der Regel am ersten Sonntag des Monats in der Auferste-

hungskirche (Emmausgemeinde) am Kurpark statt. Jeden Monat steht der Gottesdienst unter einem anderen Motto.

Besondere Aufmerksamkeit fanden an diesem Abend einige Krippen, die vorn im Altarraum aufgebaut waren. Es handelte sich hierbei um moderne Kunstwerke, die unter der Anleitung von Alireza Fathollahzadeh Gharabaei im Internationalen Jugendtreff liebevoll und detailreich gestaltet worden waren.

Alireza ist junger Christ. Er ist aus religiösen Gründen aus dem Iran geflüchtet. Innerhalb kürzester Zeit hat er Deutsch gelernt, erfolgreich eine Ausbildung abgeschlossen und engagiert sich ehrenamtlich in der Kirche, in der interkulturellen Arbeit.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle eingeladen, bei Kaffee und Kuchen noch etwas zu verweilen. Damit trugen die Teilnehmenden ganz aktuell auch zum besagten „Adventsfrieden“ bei.

Herzlichen Dank an die netten Gastgeber.

4. Dezember 2023

Text: hwm

Fotos: lb, mb



